

Protokoll Familienbeirat KiTas

Datum:	16. Mai 2018	Uhrzeit	20:00 - 21:15 Uhr
Ort:	Markthalle, Bad Nauheim	Protokoll	Barbara Zoppke

	Institution	Vertreter/in
1	Ev. Kindertagesstätte "Lee Boulevard"	entschuldigt
2	Städt. Kindertagesstätte "Am Hochwald"	Frau Preis
3	Kath. Kindergarten "Maria Himmelfahrt"	entschuldigt
4	Städt. Kindertagesstätte "Steinfurth"	entschuldigt
5	Rosendorfschule	abwesend
6	Wettertalschule	abwesend
7	Frauenwaldschule Nieder-Mörlen	abwesend
8	Ev. Kindergarten „An der Wilhelmskirche“	entschuldigt
9	Städt. Kindertagesstätte „Im Sichler“	Frau Kowalski
10	Kinderhaus Am Goldstein	entschuldigt
11	Kath. Kindertagesstätte „Apfelwiese“	Herr Schmidt
12	Städt. Kindertagesstätte „Pustebume“	Frau Weber
13	Freie Waldorfschule Wetterau	abwesend
14	Stadtschule an der Wilhelmskirche	abwesend
15	MÜFAZ Das Mütter-& Fam. Zentrum e.V.	Herr Ullrich
16	Städt. Kindertagesstätte „2011“	abwesend
17	Ev. Kindertagesstätte „An der Christuskirche“	Frau Zoppke Frau Fröhlich

18	Waldorfkindergarten	abwesend
19	Kita Sonnenhügel Rödgen	entschuldigt
20	Sophie-Scholl-Schule Wetterau	abwesend
21	U3-Gruppe Blücherstraße „Am Südpark“	Frau Laasch
22	U3-Gruppe Karlstraße	Frau Huber
23	Stadtverwaltung	Herr Mörler
24	Ausländerbeirat	abwesend
25	Vors. Ausschuss Soziales, Jugend u. Senioren	Frau Michel
26	Little Friends	Frau Wiedeki

Top 1 Begrüßung

Begrüßung durch Herrn Mörler, als Vertreter der Stadt

Top 2 Bericht von der Stadt

Thema

Herr Mörler berichtet über die möglichen Varianten zur Umsetzung der Gebührenbefreiung durch das Land für täglich 6 Stunden in den Kindertageseinrichtungen Bad Nauheims (geplant ab 01.08.2018). Zu beachten ist, dass ein Entwurf mit zwei möglichen Varianten vorgestellt worden ist, der noch nicht beschlossen wurde. Der Ausschuss berät im weiteren Verlauf, welches Szenario die Zustimmung findet.

Die wichtigsten Punkte:

- Befreit werden Kinder vom 3. Geburtstag bis zum Schuleintritt, aber nur 6 Stunden pro Tag
- Grundmodul der Stadt wird von 5,5 auf 6 Stunden angehoben
- Modulzeiten der Krippe und der Kita werden angepasst
- Schaffung von mehr Ganztagsplätzen; dies bedingt ein Mehrbedarf von in Summe 4,5 Erzieherstellen für alle städtischen Einrichtungen
- Neue Einrichtungen: Villa Bach (48 U3 Plätze ab Herbst) und Alte Wäscherei (24 U3 und 25 Ü3 ab März 2019) sind in den Bedarf mit eingerechnet
- Mehrbelastung durch den Ausbau der Betreuungszeiten wird auf Eltern und Kommune aufgeteilt

1. Variante

- Ausweitung nach hinten: 7.30 Uhr - 13.30 Uhr
- Frühmodul bleibt
- Nachteil: Schlafenszeit 13.30 Uhr passt nicht richtig zum Schlafrhythmus und Bringzeit weiterhin vorwiegend ab 7.30 Uhr
- Kosten für die Stadt 49.000 Euro aufgrund mehr Personal

2. Variante

- Ausweitung nach vorne: 7.15 Uhr - 13.15 Uhr
- Vorteil: Frühere Bringzeit in allen Einrichtungen
- Nachteile: Frühmodul entfällt
- Kosten für die Stadt ca. 60.000 Euro aufgrund mehr Personal

Herr Mörlner empfiehlt Variante 2, daher folgen die Details nur zur Variante 2

Zeiten Variante 2

Grundmodul:	7.15 Uhr - 13.15 Uhr
Mittagsmodul:	13.15 Uhr - 14.30 Uhr
Nachmittagsmodul	14.30 Uhr - 16.00 Uhr
Spät	16.00 Uhr - 17.00 Uhr
Sonder	17.00 - 18.00 Uhr

Vorteil: Abholzeit 14.30 Uhr passt zur Schlafenszeit
Keine Nachteile
Kosten: ca. 87.000 Euro, die von der Stadt getragen werden

Anpassung der Gebühren

Referenzmodellberechnung Bad Nauheim

Grundmodul	125,- € für 5,5 Stunden	= 22,72€ pro Monat
Mittagsmodul	0,50 € Stunden für 0,5 Stunden	= 2,17 € pro Monat

Maximal zulässige Gebühr pro Stunde 1,14 €
(Bad Nauheim erhöht Nachmittagsmodul von 0,5 € auf 1,- €)

Gebühr pro Stunde für alle Module 1,00 € und bleibt somit unter dem maximal Möglichen

Elternbeiträge bei Variante 2

7.15 Uhr - 16.00 Uhr = 59,58 € / Monat

7.15 Uhr - 17.00 Uhr = 81,25 / Monat

7.15 Uhr - 18.00 Uhr = 102,92 / Monat

Änderung der Satzungsänderung

Siehe Anlage

Stimmungsbild der Elternvertreter:

Die Elternvertreter sehen es positiv, dass die Kosten insgesamt deutlich niedriger werden und die Betreuungszeit erweitert wird. Dass zukünftig in allen Einrichtungen die Betreuung ab 7.15 Uhr angeboten wird, lässt den Nachteil, dass das Nachmittagsmodul sich kostenseitig verdoppelt in den Hintergrund treten. Die Elternvertreter weisen darauf hin, dass bei der Veröffentlichung der verabschiedeten Variante die positiven Punkte herauszustellen sind.